

**SPIELVERLAUF**

**Anstöße:**

- Malte Steinbrink** (Osnabrück)  
Enge Netze, weite Pässe – Kicken zwischen Homeland und Township in Südafrika
- Lars Leeten** (Hildesheim)  
Die Sprache Fußball: Gedanken zur Möglichkeit von kulturübergreifendem Spielverständnis
- Henry Wahlig** (Hannover)  
Verehrt, verfolgt, vergessen. Die Geschichte der Juden im deutschen Fußball
- Gerd Dembowski** (Berlin) und **Diethelm Blecking** (Freiburg)  
Schimanski, Ünlü und andere – über die Vielfalt von Identitäten im deutschen Fußball
- Tim Cassel** (Kiel)  
„Kann Kayra mit Kopftuch kicken?“ – aktive Integrationsarbeit als Zukunftsaufgabe des organisierten Fußballs

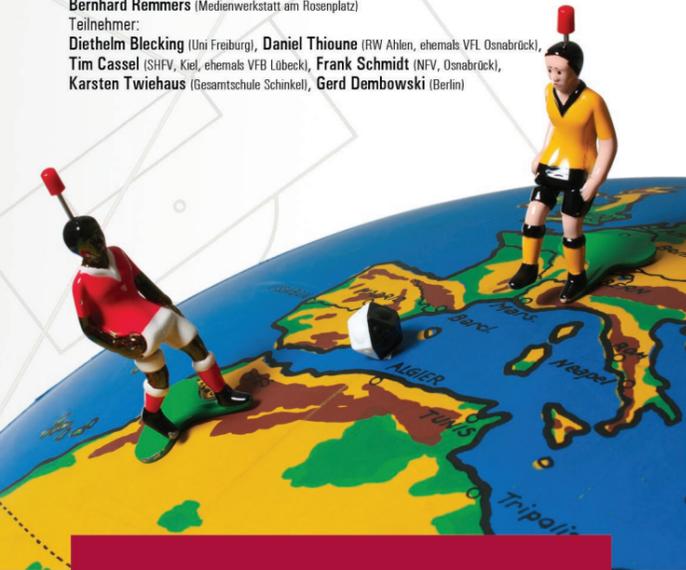
**Halbzeit:**

- Christian Steiffen** (Osnabrück)  
Fußballquiz mit tollen Preisen und Stadionwurst

**Einwürfe:**

„Zehn kleine Negerlein“ oder „Elf Freunde“?  
Fußball zwischen Rassismus und Integration

- Moderation:  
**Bernhard Remmers** (Medienwerkstatt am Rosenplatz)
- Teilnehmer:  
**Diethelm Blecking** (Uni Freiburg), **Daniel Thioune** (RW Ahlen, ehemals VfL Osnabrück),  
**Tim Cassel** (SHFV, Kiel, ehemals VfB Lübeck), **Frank Schmidt** (NFV, Osnabrück),  
**Karsten Twiehaus** (Gesamtschule Schinkel), **Gerd Dembowski** (Berlin)



**FUSSBALL BEWEGT**  
KONTAKT UND KULTUR IM GLOBALEN SPIEL



Organisation und Veranstalter:  
Dr. Lars Amenda  
Dr. Malte Steinbrink  
Tel. 0541 969 4384  
imis@uni-osnabrueck.de  
www.imis.uni-osnabrueck.de



**Anpfiff:**

Fr. 28. Mai 2010 13 bis 20 Uhr  
- Eintritt frei -

Haus der Jugend  
Große Gildewart 6-9 | Osnabrück



Fotografie und Gestaltung: Lotta Jegoutka

**KONTAKT UND KULTUR IM GLOBALEN SPIEL**

Fußball ist weltweit eine der bedeutendsten populärkulturellen Erscheinungen unserer Zeit. Fußball bewegt und bedeutet Kontakt sowohl auf dem Platz als auch im gesellschaftlichen Raum. In Letzterem fungiert der Sport gleichermaßen als „Zugehörigkeitsgenerator“ und „Exklusionsmaschine“. Vor dem Hintergrund der Debatten über Migration wird dem Fußball aktuell ein hohes Integrationspotential zugesprochen; seit jeher diente er aber auch als Medium gesellschaftlicher Grenzziehungen. Die Veranstaltung will dieses Spannungsfeld zwischen Vergemeinschaftung und Ausgrenzung aus sozialwissenschaftlichen, philosophischen sowie historischen Blickwinkeln erkunden und die Bedeutung für die Integrationspraxis diskutieren.

Ein Team aus Wissenschaftlern und Praktikern wird dabei (sports-)geistreiche Flankenläufe wagen, Anstöße geben und Einwürfe machen. Die Diskussionen werden eingebettet in ein fußballkulturelles Rahmenprogramm.

Die Veranstaltung richtet sich an ein fußball- und gesellschaftspolitisch interessiertes Publikum.



**Malte Steinbrink, Dr. phil.**  
ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Sozialgeographie und Geographische Entwicklungsforschung am Institut für Geographie der Universität Osnabrück und assoziiertes Mitglied des IMIS. Seine Forschungsschwerpunkte sind der Nexus „Migration & Entwicklung“ sowie geographische Netzwerkforschung und Tourismusforschung. Steinbrink ist Kreisklassenstürmer bei der III. Mannschaft des TuS Engter.



**Gerd Dembowski,**  
Sozialwissenschaftler, freier Autor und Ausstellungskurator, u.a. von „Tatort Stadion. Rassismus und Diskriminierung im Fußball“. Aktiv im Bündnis Aktiver Fußballfans (BAFF) und bei Football Against Racism in Europe (FARE); 2007 Berufung in die „Task Force gegen Diskriminierung“ des Deutschen Fußball-Bundes und in die „AG Fandialog“ bei DFB und Deutscher Fußball-Liga (DFL); zahlreiche Veröffentlichungen, Mitglied der Deutschen Akademie für Fußballkultur.



**Frank Schmidt**  
ist seit 40 Jahren aktiver Fußballer. Er ist Vorsitzender der Kommission „Integration“ und Integrationsbeauftragter des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) und Vorsitzender des NFV-Kreises Osnabrück-Stadt.



**Henry Wahlig,**  
Historiker, arbeitet als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sportwissenschaften der Leibniz Universität Hannover und gehört zur Arbeitsgruppe des vom Land Niedersachsen finanzierten Projektes „Geschichte des jüdischen Sports im nationalsozialistischen Deutschland bis zum Jahre 1938 – unter besonderer Berücksichtigung des heutigen Niedersachsen“.



**Lars Leeten, Dr. phil.,**  
Philosoph und Sprachwissenschaftler, lehrt und forscht am Institut für Philosophie der Universität Hildesheim. Leeten spielt seit seinem 6. Lebensjahr Fußball, beim VfL Bad Iburg, beim TuS Engter sowie beim SV Treptow 46. Zu sich selbst fand er in der Defensive. Er war Mitglied der Berliner Traditionsmannschaft „Die Taktiker“ und führte ausgedehnte Studien auf brasilianischen Bolzplätzen durch.



**Tim Cassel, Dr. phil.,**  
Historiker, promovierte zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Fußballsports in Schleswig-Holstein. Er ist Projektleiter von „Schleswig-Holstein kickt fair“, einem Projekt des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbands zu Gewaltprävention und Integration. Der Torwart war außerdem lange Zeit als Profi-Fußballer tätig, u.a. beim VfB Lübeck.

**Bernhard Remmers**  
ist Journalist und Medienberater. Er war von 1994 bis 2007 Chefredakteur der Zentralredaktion der Nord-Ostdeutschen Verlagsgesellschaft (später Verlagsgruppe Bistumspress) und ist Herausgeber der Stadtteilzeitung „Rosenblatt“.



**Diethelm Blecking, Prof. Dr.,**  
Historiker und Sportwissenschaftler, lehrt an der Universität Freiburg und der ISW Business School, freier Publizist; zahlreiche Forschungen und Publikationen u. a. zu Sportgeschichte, Migration, Zeitgeschichte und Minderheiten sowie Osteuropa und Italien; vielfältige kulturelle Engagements.



**Daniel Thioune**  
ist Profifußballer und wuchs in Deutschland als Kind eines senegalesischen Vaters auf. Er spielte für den VfL Osnabrück (1996-2002) und ist derzeit für Rot Weiß Ahlen aktiv.



**Karsten Twiehaus**  
ist Deutsch- und Englischlehrer sowie Leiter der Fußball-AG an der Gesamtschule Schinkel in Osnabrück. Darüber hinaus ist er Trainer der dritten Herrenmannschaft der Sportfreunde Lotte.



**Christian Steiffen,**  
Schlagerstar und Entertainer



**Lars Amenda, Dr. phil.,**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Assoziiertes Mitglied des IMIS, Forschungsprojekte über die Geschichte chinesischer Migranten in Westeuropa und aktuell über Migration und Politik im „Dritten Reich“. Seit früher Jugend begeisterter Freizeitsportler (bevorzugt in der Verteidigung) und Anhänger mehrerer Hamburger Fußballclubs.

